

# **Inhaltsverzeichnis**

<b>ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS</b>	<b>13</b>
<b>1 EINLEITUNG</b>	<b>15</b>
<b>2 DAS JUGENDALTER</b>	<b>20</b>
<b>2.1 Einleitende Überlegungen</b>	<b>20</b>
<b>2.2 Körperliche Veränderungen und psychosexuelle Entwicklung im Jugendalter</b>	<b>22</b>
2.2.1 Körperliche Veränderungen	22
2.2.2 Hormonelle Veränderungen	23
2.2.3 Fokus: Bedeutung der Veränderungen für heranwachsende Mädchen	25
2.2.4 Säkulare Akzeleration	26
<b>2.3 Entwicklungsaufgaben des Jugendalters nach Robert J. Havighurst</b>	<b>27</b>
<b>2.4 Identität als zentrale Thematik des Jugendalters</b>	<b>30</b>
2.4.1 Vom Egozentrismus in der Adoleszenz	30
2.4.2 "Identität versus Rollendiffusion" – Erik Erikson	31
2.4.3 Vier Typen des Identitätsstatus nach James Marcia	31
<b>2.5 Lebenswelten Jugendlicher</b>	<b>33</b>
2.5.1 Gesellschaftlicher Kontext	33
2.5.2 Eltern	33
2.5.3 Peers	34
2.5.4 Schule	37
2.5.5 Beruf	38
<b>2.6 Zusammenfassung</b>	<b>38</b>
<b>3 SCHWANGER-, MUTTER- UND ELTERNSCHAFT</b>	<b>40</b>
<b>3.1 Elternschaft als zentrales Thema des Erwachsenenalters</b>	<b>40</b>
3.1.1 "Intimität versus Isolierung" – Erik Erikson	40
3.1.2 Elternschaft als Entwicklungsaufgabe	40

<b>3.2</b>	<b>Veränderungen durch Elternschaft</b>	<b>41</b>
3.2.1	Komplexe Veränderungsprozesse	41
3.2.2	Biologische und psychische Ebene	42
3.2.3	Paarbeziehung	42
3.2.4	Soziale Beziehungen	43
<b>3.3</b>	<b>Übergang zur Elternschaft</b>	<b>43</b>
3.3.1	Das Phasenmodell nach Gabriele Gloger-Tippelt	43
3.3.2	Verunsicherung (bis zur 12. SSW)	43
3.3.3	Anpassung (ca. 12. - 20. SSW)	44
3.3.4	Konkretisierung (ca. 20. - 32. SSW)	44
3.3.5	Antizipation und Vorbereitung (ca. 32. SSW - Geburt)	45
3.3.6	Geburt	45
3.3.7	Überwältigung und Erschöpfung (ca. 4 - 8 Wochen nach der Geburt)	46
3.3.8	Herausforderung und Umstellung (ca. 2 - 6 Monate nach der Geburt)	47
3.3.9	Gewöhnung (ca. 6 - 12 Monate nach der Geburt)	47
<b>3.4</b>	<b>Beeinflussende Faktoren für die Bewältigung der Elternschaft</b>	<b>48</b>
<b>3.5</b>	<b>Fokus: Alleinerziehende</b>	<b>49</b>
3.5.1	Alleinige Erziehungsverantwortung	49
3.5.2	Ökonomische Belastungen	49
3.5.3	Partnerschaft	50
3.5.4	Unterstützung durch Familie, Verwandte und Freunde	51
<b>3.6</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>52</b>
<b>4</b>	<b>KRITISCHE LEBENSEREIGNISSE, ENTWICKLUNGSAUFGABEN UND KRISEN</b>	<b>55</b>
<b>4.1</b>	<b>Kritische Lebensereignisse</b>	<b>55</b>
<b>4.2</b>	<b>Normative Lebensereignisse und Entwicklungsaufgaben</b>	<b>55</b>
<b>4.3</b>	<b>Non-normative Lebensereignisse und Entwicklungsaufgaben</b>	<b>56</b>
<b>4.4</b>	<b>Bewältigung von Entwicklungsaufgaben</b>	<b>56</b>
<b>4.5</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>57</b>

<b>5</b>	<b>MINDERJÄHRIGE MÜTTER – SCHWANGER- UND MUTTERSCHAFT IM JUGENDALTER</b>	<b>59</b>
<b>5.1</b>	<b>Daten – Zahlen – Fakten</b>	<b>59</b>
<b>5.2</b>	<b>EXKURS: Ursachen, Hintergründe, Motive und Erklärungsansätze</b>	<b>64</b>
5.2.1	Verhütung und Schwangerschaft	64
5.2.2	Sozialisationserfahrungen und Schwangerschaft	68
5.2.3	Loslösungsprozess der Adoleszenz und Schwangerschaft	71
5.2.4	Unbefriedigende Lebenssituation und Schwangerschaft	72
5.2.5	Mangelnde berufliche Perspektiven und Schwangerschaft	73
5.2.6	Partnerschaft und Schwangerschaft	74
<b>5.3</b>	<b>Ausgewählte Aspekte der Lebenslagen adoleszenter Mütter</b>	<b>76</b>
5.3.1	Frühe Mutterschaft – ein komprimierter Lernprozess	76
5.3.2	Kollision von Entwicklungsaufgaben	77
5.3.3	Das Moratorium geht zu Ende	84
5.3.4	Egozentrismus des Jugendalters versus bedingungslose Fürsorge für das Kind	84
5.3.5	Kontakt zu den Eltern	86
5.3.6	Kontakt zum Kindesvater	86
5.3.7	‘Zwischen den Stühlen’	86
5.3.8	Berufliche Lebensplanung	87
5.3.9	Soziale Lage und finanzielle Situation	89
<b>5.4</b>	<b>Rechtliche Rahmenbedingungen</b>	<b>91</b>
5.4.1	Mutterschaft und Vaterschaft	91
5.4.2	Elterliche Sorge	91
5.4.3	Gesetzliche Amtsvormundschaft nach § 1791c BGB	92
5.4.4	Ehefähigkeit	94
5.4.5	Beistandschaft	94
5.4.6	Umgangsrecht	95
5.4.7	Unterhalt	95
<b>5.5</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>96</b>
<b>6</b>	<b>HILFEANGEBOTE FÜR MINDERJÄHRIGE MÜTTER</b>	<b>100</b>
<b>6.1</b>	<b>Grundlegende rechtliche Ansprüche</b>	<b>100</b>
6.1.1	Mutterschutz	100
6.1.2	Elternzeit	101
6.1.3	Befreiung von der Schulpflicht	101

6.1.4	Freistellung bei Krankheit des Kindes	102
-------	---------------------------------------	-----

## 6.2 **Finanzielle Hilfen** 102

6.2.1	Mutterschaftsgeld	102
6.2.2	Erziehungsgeld	102
6.2.3	Kindergeld	103
6.2.4	Unterhaltsvorschuss	103
6.2.5	Zuschuss zur Kinderbetreuung	104
6.2.6	Bundesstiftung 'Mutter und Kind'	104
6.2.7	Spezielle Leistungen nach SGB II bei Schwanger- und Mutterschaft	105
6.2.8	Wohngeld	105
6.2.9	Leistungen der gesetzlichen Krankenkassen	105
6.2.10	Berufsausbildungsbeihilfe	107

## 6.3 **Sozialpädagogische Unterstützung** 107

6.3.1	Schwangerenberatung	107
6.3.2	Öffentlicher Kinder- und Jugendgesundheitsdienst	107
6.3.3	Jugendamt	108

## 6.4 **Ausgewählte Leistungen der Jugendhilfe nach dem SGB VIII** 109

6.4.1	Beratung hinsichtlich Partnerschaft, Trennung und Scheidung – § 17 SGB VIII	109
6.4.2	Beratung und Unterstützung zur Ausübung der Personensorge – § 18 SGB VIII	109
6.4.3	Gemeinsame Wohnform für Mutter und Kind – § 19 SGB VIII	109
6.4.4	Tagespflege – § 23 SGB VIII	110
6.4.5	Tageseinrichtungen – § 24 SGB VIII	111
6.4.6	Hilfen zur Erziehung – § 27 SGB VIII	111

## 6.5 **Zusammenfassung und Diskussion der Hilfen** 112

# 7 **ZUSAMMENFASSUNG** 115

# 8 **METHODIK** 118

## 8.1 **Problemstellung und Untersuchungsziel** 118

## 8.2 **Darstellung des Forschungsdesigns** 118

8.2.1	Qualitative Forschung	118
8.2.2	Verfahren der Datenerhebung: Problemzentriertes Interview nach Witzel	119

<b>8.3</b>	<b>Vorbereitung der Befragung</b>	<b>121</b>
8.3.1	Entwicklung des Kurzfragebogens	121
8.3.2	Entwicklung des Interviewleitfadens	122
<b>8.4</b>	<b>Zielgruppenbestimmung und Auswahlkriterien</b>	<b>124</b>
8.4.1	Zugang zum Interviewfeld	124
8.4.2	Auswahl der Interviewpartnerinnen	125
<b>8.5</b>	<b>Datenerhebung</b>	<b>126</b>
8.5.1	Kontaktaufnahme	126
8.5.2	Pretest	126
8.5.3	Tonbandaufzeichnung	127
8.5.4	Durchführung der Interviews / Setting	127
8.5.5	Postskript	128
<b>8.6</b>	<b>Auswertung der Interviews</b>	<b>129</b>
8.6.1	Transkription der Interviews	129
8.6.2	Verfahren der Datenauswertung: Qualitative Inhaltsanalyse nach Mayring	129
<b>9</b>	<b>DARSTELLUNG DER ERGEBNISSE</b>	<b>133</b>
<b>9.1</b>	<b>Darstellung und Auswertung der Daten des Kurzfragebogens</b>	<b>133</b>
9.1.1	Grundlegende Daten zu den Befragten	133
9.1.2	Auswertung der Kurzfragebögen	135
<b>9.2</b>	<b>Ergebnisse der Interviewauswertung</b>	<b>136</b>
9.2.1	Eigene Reaktion auf die Schwangerschaft	136
9.2.2	Reaktionen anderer auf die Schwangerschaft	137
9.2.3	Veränderungen in einzelnen Lebensbereichen	139
9.2.4	Erhaltene private Unterstützung	150
9.2.5	Inanspruchnahme professioneller Hilfsangebote	153
9.2.6	Kontakte zu anderen jungen Müttern	161
9.2.7	Konfrontation mit Vorurteilen	161
9.2.8	Besondere Belastungen	162
9.2.9	Zukunftsvorstellungen	163
<b>9.3</b>	<b>Interpretation und Schlussfolgerungen</b>	<b>166</b>
<b>9.4</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>172</b>
<b>10</b>	<b>HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN FÜR DIE ARBEIT MIT MINDERJÄHRIGEN MÜTTERN IN DER SOZIALPÄDAGOGISCHEN PRAXIS</b>	<b>174</b>

<b>10.1 Art und Qualität der Beratung und Begleitung</b>	<b>174</b>
10.1.1 Notwendigkeit zielgruppenspezifische Angebote	174
10.1.2 Grundsätzliche Beratungshaltung	175
10.1.3 Hilfen müssen schon vor der Geburt ansetzen	175
10.1.4 Beratung und Begleitung auch nach der Volljährigkeit	176
10.1.5 Geh-Struktur der Angebote	177
10.1.6 Ambulante Hilfeformen schaffen	177
10.1.7 Niedrigschwellige und sozialraumorientierte Angebote	178
10.1.8 Kostengünstige und kostenfreie Angebote	178
<b>10.2 Inhalte der Beratung und Begleitung</b>	<b>179</b>
10.2.1 Information und Beratung zu vorhandenen Angeboten	179
10.2.2 Praktische Anleitung im Alltag mit dem Kind	179
10.2.3 Soziale Kontakte stärken	180
10.2.4 Entlastung schaffen	181
10.2.5 Selbstständigkeit fördern	181
10.2.6 Schulabschluss, Ausbildung und Qualifikation ermöglichen	182
<b>11 FAZIT</b>	<b>183</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b>	<b>185</b>
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b>	<b>186</b>